



In der zweiten Hälfte des Oktobers erscheint:

Heinrich Lilienfein

Welt ohne Seele

Roman

221 Seiten. In Balkonleinenband mit Goldpressung
Rm. 6.50

Ein Roman, der ganz aus unserer Zeit heraus empfunden ist und nur in ihr geschrieben werden konnte. Ein zum Nachdenken stimmendes Gemälde der Gegenwartsmenschen, die dem Schlagwort von der „neuen Sachlichkeit“ anhängen wie einem Evangelium. Zu ihnen gehört die „moderne“ Frau die, ganz Verstand und Wille, als bewußte Lebenskünstlerin mit weltmännisch verächtlicher Geste die Frauen abtut, „die sich auf altbürgerliche Manier „erobern“ lassen“. Zu ihnen gehört ihr ganzer buntschедiger Anhang von Künstlern und Künstlerinnen, Bogern und Literaten. Aber auch der Kreis der „Jugendloge“, die von der Körperkultur und der Verachtung der Form die Neugeburt des ganzen Menschen erwartet.

Mit derselben Kunst der Einfühlung stellt Lilienfein dieser Welt ohne Seele so beseelte, unvergeßlich bleibende Gestalten gegenüber, wie die der fürsorglichen Mutter und der zarten Jugendgeliebten des jungen Gelehrten, der sich lange wie in schlafwandlerischer Abhängigkeit in dem Strom der Moderne treiben läßt, bis er den Weg gefunden hat vom Vergangenen zur Zukunft, von der Liebe von gestern — zur Liebe von morgen und immer.

Wir bitten um Verwendung für diesen tiefgründigen Gegenwartroman, für den sich alle, die sich mit dem Ethos unserer Zeit auseinandersetzen, besonders interessieren werden.

Wirksamvolle zweifarbige Prospekte

mit Bildnis des Verfassers stehen unberechnet zur Verfügung.

Rabatt 35%, von 10 Exemplaren ab (auch gemischt) 40%. 1 Probeexemplar, falls auf beliegendem Verlangzetteln bestellt, mit 45%.

Ⓢ



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig; für Österreich: bei Robert Mohr, Wien I